

Montageanleitung Wasserzähler smart i OMS



A. Allgemeine Hinweise

- Wasserzähler sind hochwertige Messgeräte und daher sorgsam zu behandeln. Zum Schutz vor Beschädigungen und Verschmutzungen sowie um die Hygiene des Trinkwassers nicht zu gefährden, den Wasserzähler erst unmittelbar vor dem Einbau aus der Verpackung nehmen.
- Der Einbau von Wasserzählern darf nur durch Fachpersonal erfolgen.
- Garantie** nur bei Verwendung von mitgelieferten Originaldichtungen. Es darf kein Hanf oder Dichtband zur Gewindeabdichtung verwendet werden.
- Zur Auslesung / Parametrierung des Messgerätes über die Infrarotschnittstelle ist ein Freiraum von ca. 10 cm vor der Zählwerkshaube erforderlich.
- Garantieleistungen erfolgen nur bei Beachtung dieser Einbau- und Bedienungsanleitung und den anerkannten Regeln der Technik. Beim Einbau des Zählers sind die DIN 1988, EN 806, DIN EN 14154 und DIN EN ISO 4064 zu beachten.
- Bei der Montage immer die **Fließrichtung und Einbaulage beachten!** Horizontaler und vertikaler Einbau erlaubt (Bild1), nicht über Kopf montieren (Bild2).

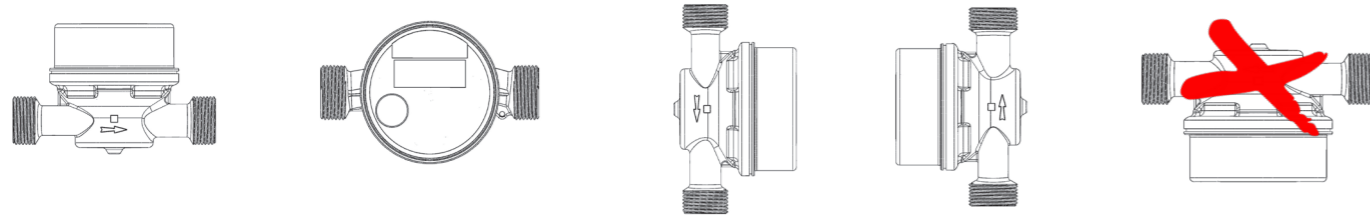


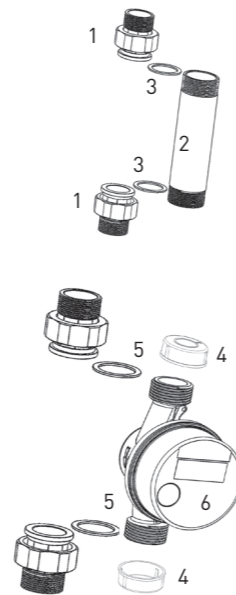
Bild 1 - Einbau erlaubt

Bild 2 - Einbau nicht erlaubt

- Alle Rohrleitungen sind spannungsfrei an den Wasserzähler anzuschließen. Setzen Sie Ihre Fixpunkte (Schellen) so, dass auf den Wasserzähler keine Zug- und Querkkräfte einwirken können.
- Der Wasserzähler ist mit beiliegendem Verplombungsmaterial gegen Demontage zu sichern.
- Bei Neumontage und Eichaustausch sind die Zähler-Nr., Zählerstand sowie Einbauort und Zählerart (Kalt- oder Warmwasser) zu notieren (Alt- und Neuzählerdaten). Dann den Zähler entsprechend dem Einsatz (kalt/warm) mit dem blauen bzw. roten Aufkleber kennzeichnen.

B. Neumontage Wasserzähler AP

- Leitung vor dem Einbau des Wasserzählers gründlich spülen.
- Absperrventile vor und ggf. hinter dem Passstück schließen.
- Verschraubungen (1) vorsichtig lösen und evtl. auslaufendes Restwasser auffangen.
- Passstück (2) ausbauen und alte Dichtungen (3) vollständig entfernen.
- Dichtflächen auf Beschädigungen und Verunreinigungen prüfen, ggf. reinigen.
- Gewindeschutzkappen (4) des neuen Wasserzählers entfernen.
- Neue, mitgelieferte Dichtungen (5) in die Verschraubungen einsetzen und den neuen Wasserzähler fachgerecht montieren.
- Zählwerk (6) für Ablesung ausrichten.
- Wasserzulauf öffnen, die Gesamtmontagegestelle und den Wasserzähler auf Funktion und Dichtheit prüfen. Kontrollieren Sie die korrekte Durchflussrichtung, hierbei muss im Display das → -Symbol zu sehen sein. Wenn im Display das ← -Symbol und der dazugehörige Fehlercode erscheinen, ist die Fließrichtung umzudrehen!
- Den Wasserzähler mittels beigefügter Plombe gegen unbefugtes Entfernen des Zählers sichern.

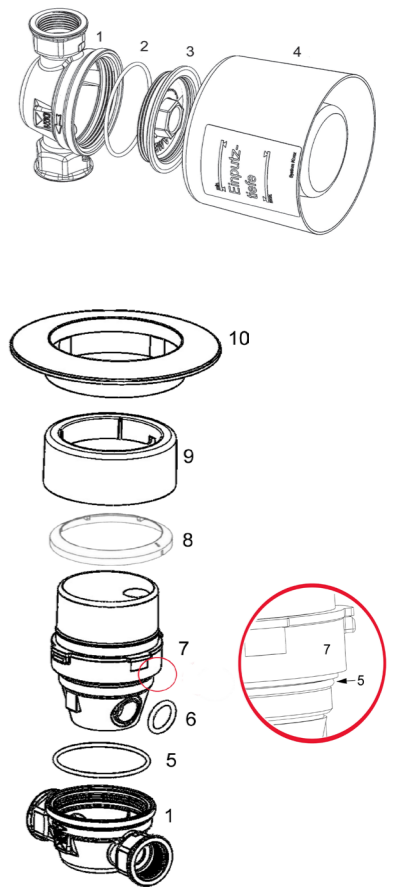


C. Eichaustausch Wasserzähler AP

- Den alten Zählerstand, die Zählernummer, das Jahr der ursprünglichen Prüfung, das Ausbaudatum, ggf. das Stichtagsdatum mit Stichtagswert, den Namen des Nutzers und den Einbauort notieren.
- Absperrventile vor und ggf. hinter dem Wasserzähler schließen.
- Verschraubungen (1) vorsichtig lösen und evtl. auslaufendes Restwasser auffangen.
- Vorhandenen Wasserzähler ausbauen und alte Dichtungen (5) vollständig entfernen.
- Fahren Sie mit Punkt 5 der Neumontage fort.

D. Neumontage Messkapsel DM1

- Leitung bzw. Unterputzgehäuse vor Entfernen des Blinddeckels (3) gründlich spülen.
- Das Absperrventil in der Zuleitung zum Unterputzgehäuse (1) schließen und die Rohrleitung entleeren.
- Falls vorhanden, Einputzhilfe (4) entfernen.
- Den Blinddeckel (3) mit passendem Montageschlüssel (Art.-Nr. 11000) heraus-schrauben und alte Dichtung (2) entfernen.
- Ggf. die Dichtfläche im Unterputzgehäuse (1) von Verschmutzungen und Ablagerungen reinigen.
- Neue Dichtungen (5 + 6) und den neuen Messeinsatz (7) vor dem Einbau kontrollieren, damit gewährleistet ist, dass nur beschädigungsfreie, saubere Komponenten eingebaut werden. Die neue Dichtung (5) leicht mit Armaturenfett (**KEINE DICHTUNGSPASTE!**) einfetten und hinter das Gewinde am Messeinsatz (7) schieben. Die Dichtung (6) in die dafür vorgesehene Nut der Strömungsumlenkung legen. Anschließend den Messeinsatz (7) unter Beachtung der Fließrichtung in das Unterputzgehäuse (1) einsetzen. Darauf achten, dass die Strömungsumlenkung passgenau im Unterputzgehäuse (1) sitzt.
- Den Messeinsatz (7) bis zum Festanschlag in das Unterputzgehäuse (1) schrauben, dazu den passenden Montageschlüssel verwenden.
- Das Zählwerk für Ablesung ausrichten.
- Wasserzulauf öffnen, die Gesamtmontagegestelle und den Wasserzähler auf Funktion und Dichtheit prüfen. Kontrollieren Sie die korrekte Durchflussrichtung, hierbei muss im Display das → -Symbol zu sehen sein. Wenn im Display das ← -Symbol und der dazugehörige Fehlercode erscheinen, ist die Fließrichtung umzudrehen!
- Den Messeinsatz mittels beiliegenden Plombiering (8) gegen unbefugtes Entfernen sichern, indem dieser soweit über die Zählwerkshaube geschoben wird, bis er unlösbar einrastet.
- Die Chromgarnitur (9 + 10) auf den Zähler montieren.

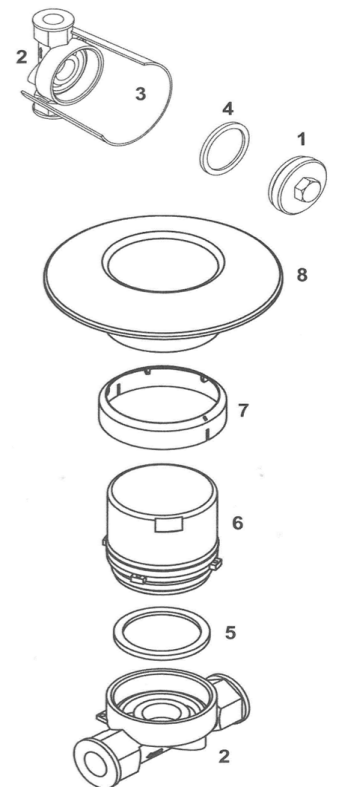


E. Eichaustausch Messkapsel DM1

- Den alten Zählerstand, die Zählernummer, das Jahr der ursprünglichen Prüfung, das Ausbaudatum, ggf. das Stichtagsdatum mit Stichtagswert, den Namen des Nutzers und den Einbauort notieren.
- Absperrventil in der Zuleitung zum Unterputzgehäuse (1) schließen und Rohrleitung entleeren.
- Chromgarnitur (9 + 10) entfernen und falls vorhanden, den Plombiering (8) bzw. die Drahtplombe des vorhandenen Messeinsatzes (7) mittels Schraubendreher zerstören.
- Demontage des Zählers mithilfe des passenden Montageschlüssels (Art.-Nr. 11000).
- Entfernen aller alten Dichtungen aus dem Unterputzgehäuse (1). Vorhandenen Wasserzähler (7) ausbauen und alte Dichtungen vollständig entfernen.
- Mit Punkt 5 der Neumontage fortfahren.

F. Neumontage Messkapsel KOAX

- Leitung bzw. Unterputzgehäuse vor Entfernen des Blinddeckels (1) gründlich spülen.
- Das Absperrventil in der Zuleitung zum Unterputzgehäuse (2) schließen und die Rohrleitung entleeren. Falls vorhanden, Einputzhilfe (3) entfernen.
- Den Blinddeckel (1) mit passendem Montageschlüssel (Art.-Nr. 11000, 10994, 11023) heraus-schrauben und alte Dichtung entfernen (4). Ggf. die Dichtfläche im Unterputzgehäuse (2) von Verschmutzungen und Ablagerungen reinigen.
- Neue Formdichtung (5) und neuen Messeinsatz (6) vor dem Einbau kontrollieren, damit gewährleistet ist, dass nur beschädigungsfreie, saubere Komponenten eingebaut werden. Die dem Messeinsatz (6) zugewandte Planfläche der neuen Formdichtung (5) leicht mit Armaturenfett (**KEINE DICHTUNGSPASTE!**) einfetten. Die Formdichtung (5) mit der Profilseite in die vorgesehene Nut des Unterputzgehäuses (2) legen.
- Den Messeinsatz (6) bis zum Festanschlag in das Unterputzgehäuse (2) schrauben, dazu den passenden Montageschlüssel (Art.-Nr. 11000, 10994, 11023) verwenden.
- Zählwerk für Ablesung ausrichten.
- Wasserzulauf öffnen, die Gesamtmontagegestelle und den Wasserzähler auf Funktion und Dichtheit prüfen. Kontrollieren Sie die korrekte Durchflussrichtung, hierbei muss im Display das → -Symbol zu sehen sein. Wenn im Display das ← -Symbol und der dazugehörige Fehlercode erscheinen, ist die Fließrichtung umzudrehen!
- Den Messeinsatz mittels beiliegenden Plombiering (7) gegen unbefugtes Entfernen sichern, indem dieser soweit über die Zählwerkshaube geschoben wird, bis er unlösbar einrastet.
- Die Chromgarnitur (8) auf den Zähler montieren.

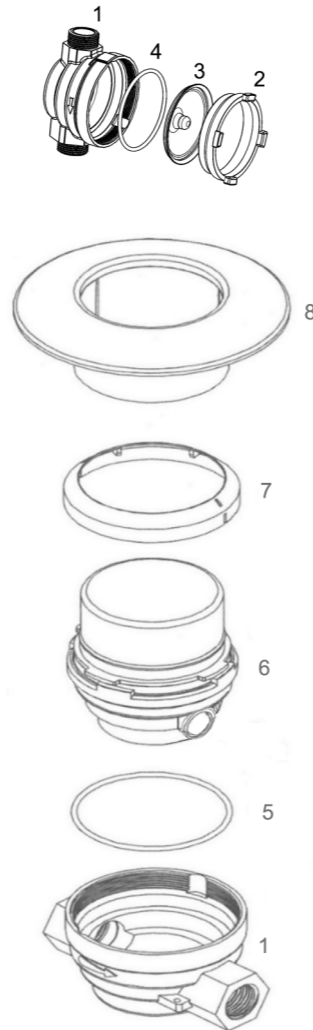


G. Eichaustausch Messkapsel KOAX

- Den alten Zählerstand, die Zählernummer, das Jahr der ursprünglichen Prüfung, das Ausbaudatum, ggf. das Stichtagsdatum mit Stichtagswert, den Namen des Nutzers und den Einbauort notieren.
- Absperrventil in der Zuleitung zum Unterputzgehäuse (2) schließen und Rohrleitung entleeren.
- Den Plombiering (7) bzw. die Drahtplombe des alten Messeinsatzes durch Zerstoren mittels Schraubendreher entfernen.
- Demontage des alten Messeinsatzes mithilfe des passenden Montageschlüssels [Art.-Nr. 11000, 10994, 11023].
- Entfernen aller alten Dichtungen (5) aus dem Unterputzgehäuse (2).
- Mit Punkt 4 der Neumontage fortfahren.

H. Neumontage Messkapsel AMS

- Leitung bzw. Unterputzgehäuse vor Entfernen des Blinddeckels gründlich spülen.
- Das Absperrventil in der Zuleitung zum Unterputzgehäuse (1) schließen und die Rohrleitung entleeren.
- Falls vorhanden, Einputzhilfe entfernen.
- Den Kopfring (2) mit passendem Montageschlüssel (Art.-Nr. 11000) herausschrauben und Blinddeckel (3) und alte Dichtung (4) entfernen.
- Ggf. die Dichtfläche im Unterputzgehäuse (1) von Verschmutzungen und Ablagerungen reinigen.
- Die neuen Dichtungen (5) und den neuen Messeinsatz (6) mit bereits montierter Auslassdichtung vor dem Einbau kontrollieren, damit gewährleistet ist, dass nur beschadigungsfreie, saubere Komponenten eingebaut werden. Die neue Dichtung (5) leicht mit Armaturenfett (**KEINE DICHTUNGSPASTE!**) einfetten und in das Unterputzgehäuse (1) einlegen. Anschließend den Messeinsatz (6) unter Beachtung der Fließrichtung in das Unterputzgehäuse (1) einsetzen. Darauf achten, dass der Messeinsatz (6) passgenau im Unterputzgehäuse (1) sitzt.
- Den Messeinsatz (6) mit dem aufgestecktem Kopfring bis zum Festanschlag in das Unterputzgehäuse (1) schrauben, dazu den passenden Montageschlüssel verwenden.
- Zählwerk in Ablesung ausrichten.
- Wasserzulauf öffnen, die Gesamtmontagegestelle und den Wasserzähler auf Funktion und Dichtheit prüfen. Kontrollieren Sie die korrekte Durchflussrichtung, hierbei muss im Display das \rightarrow -Symbol zu sehen sein. Wenn im Display das \leftarrow -Symbol und der dazugehörige Fehlercode erscheinen, ist die Fließrichtung umzudrehen!
- Den Messeinsatz (6) mittels beiliegenden Plombiering (7) gegen unbefugtes Entfernen sichern, indem dieser soweit über die Zählwerkshaube geschoben wird, bis er unlösbar einrastet.
- Die Chromgarnitur (8) auf den Zähler montieren.



I. Eichaustausch Messkapsel AMS

- Den alten Zählerstand, die Zählernummer, das Jahr der ursprünglichen Prüfung, das Ausbaudatum, ggf. das Stichtagsdatum mit Stichtagswert, den Namen des Nutzers und den Einbauort notieren.
- Absperrventil in der Zuleitung zum Unterputzgehäuse (1) schließen und Rohrleitung entleeren.
- Chromgarnitur (8) entfernen und falls vorhanden, den Plombiering (7) bzw. die Drahtplombe bei Ausführung mit Konverter mittels Schraubendreher zerstören.
- Demontage des Zählers bzw. Konverters falls vorhanden mithilfe des passenden Montageschlüssels [Art.-Nr. 11000].
- Vorhandenen Wasserzähler (6) aus dem Unterputzgehäuse (1) ausbauen und alte Dichtungen (5) vollständig entfernen.
- Mit Punkt 5 der Neumontage fortfahren.

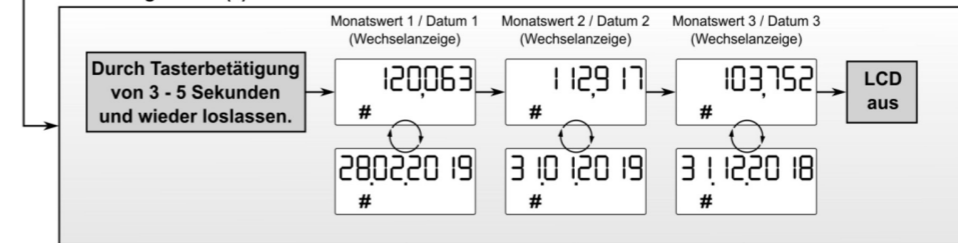
Bedienungsanleitung Zählwerksdisplay smart i OMS

J. Displayanzeige und Bedienung

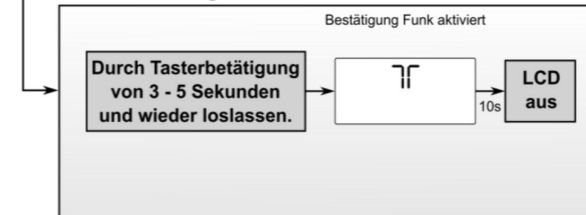
Hauptanzeigeebene:



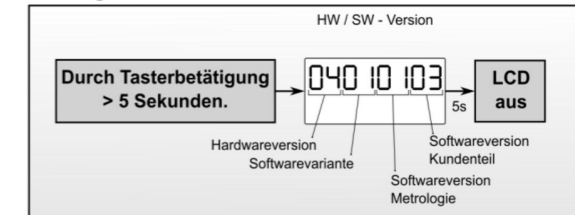
2. Anzeigeebene (#):



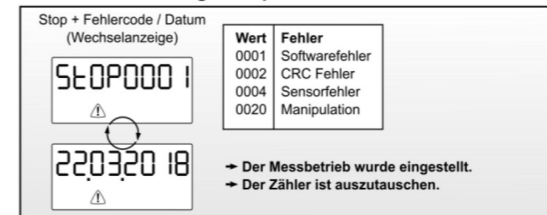
Funkaktivierung:



Anzeige Softwar- / Hardwareversion:



Permanente Anzeige "Stop + Fehlercode":



Fehlercode entschlüsseln:

